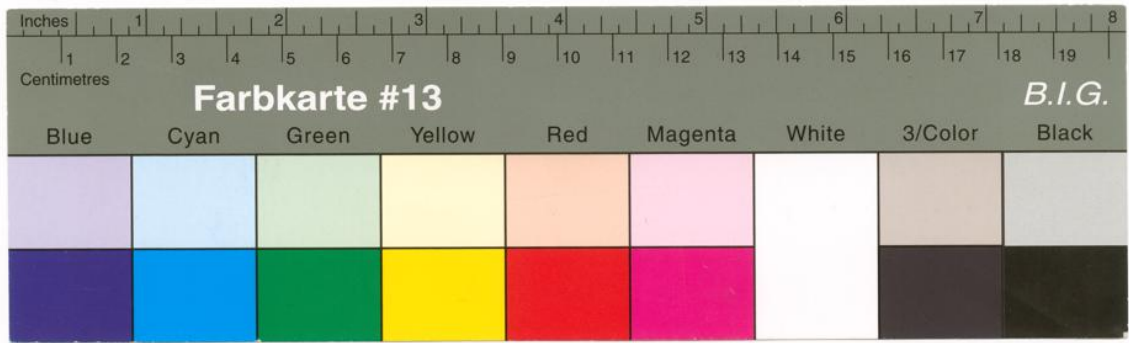


Hans Trausils Versbuch "Bruder Amsel, Schwester Reh" (Hans von Weber, Verlag, München), das Erna Pinner mit schlichten Tierzeichnungen schmückte, umspielt Hirsche, Tiger, Gazellen, einen alten Elefanten und einen jungen Zirkusesel, Kühe, Katzen, Schmetterlinge, Bienen, Schildkröte, Eichhörnchen, Fische und Vögel mit sanften Deutungen und zärtlichen Gleichnissen.

Günter Eichs "Gedichte" (bei Wolfgang Jess in Dresden) sind unverschnörkelte, innige Lyrik von eigener Musik und herzhafter Haltung. Sie haben eine einfache, starke Echtheit des Gefühls und drücken es mit einer besonderen, holden Herbeheit aus. Da gibt es Akkorde, die lange nachklingen: "Dir sind verboten alle Jahreszeiten, es blieb dir nur im Herzen Raum, nun noch das Grün des Frühlings auszubreiten, Gras hinzustellen, Laub und einen Baum."

Max Herrmann (Neisse)



B.I.G.

nov Hans Trautwig Verabuch "Früher Amsel, Schwester Reh" (Hans von  
 Weber, Verlag, München), das für ein Pinner mit schlichten Tierzeich-  
 nungen schmückte, umgibt Hirsche, Tiger, Gazellen, einen alten  
 Elefanten und einen jungen Stirkassiel, Kühe, Katzen, Schmetter-  
 linge, Bienen, Schildkröte, Eichhörnchen, Fische und Vögel mit  
 sanften Darstellungen und ästhetischen Gleichnissen.

Günter Eichs "Gedichte" (bei Wolfgang Iess in Dresden) sind  
 unverschnörkelte, innige Lyrik von eigener Musik und herzhafter  
 Haltung. Sie haben eine einfache, starke Schönheit des Gefühls  
 und drücken es mit einer besonderen, holden Herzhalt aus. Da  
 gibt es Akkorde, die lange nachklingen: "Dir sind verboten alle  
 Jahreszeiten, es blieb dir nur im Herzen Raum, nun noch das Grün  
 des Frühlings auszuweiten, Gras hinanzustellen, Laub und einen  
 Baum."

Max Herrmann (Weisse)